

DRINGEND WOHNRAUM FÃ?R UKRAINE-FLÃ?CHTLINGE BENÃ?TIGT!

Description

SPD Sassenburg

Der Landkreis Gifhorn gab bekannt, dass die derzeit genutzte Unterkunft fÃ¼r ukrainische KriegsflÃ¼chtlinge in Ehra-Lessien demnÃ¤chst die maximale Belegungsanzahl erreichen wird.

Da derzeit keine zusÃ¤tzliche FlÃ¼chtlingsunterkunft im Landkreis zur Erweiterung der KapazitÃ¤ten vorhanden ist, gab der Landkreis bekannt, eine personelle Verteilung der KriegsflÃ¼chtlinge auf die Gebietseinheiten im Landkreis durchzufÃ¼hren.

Nach einer Verteilungsregelungsvorlage des Landkreises ist die Gemeinde Sassenburg verpflichtet 55 KriegsflÃ¼chtlinge bis Jahresende aufzunehmen. Dabei wird der sukzessive Zulauf mit durchschnittlich 10 Personen alle zwei Wochen in die Gemeinde Sassenburg kalkuliert.

Im ersten Schritt dieser humanitÃ¤ren UnterstÃ¼tzung sucht die Gemeinde freie Wohneinheiten. Sofern BÃ¼rger vermietbares Eigentum in der Gemeinde aufweisen und auch gewillt sind an die Gemeinde zu vermieten, kÃ¶nnen Sie sich gerne bei Frau Claudia Standtke (claudia.standtke@sassenburg.de) oder direkt vor Ort im Rathaus melden. Die Mietkosten wÃ¼rden seitens des Jobcenters getragen werden. Im Einzelfall kann auch eine Anmietung der Gemeinde zu einem etwas hÃ¶heren Mietpreis erfolgen, wenn damit vermieden werden kann, dass SammelunterkÃ¼nfte eingerichtet werden mÃ¼ssen.

Sofern jedoch keine ausreichende Anzahl an Wohneinheiten angemietet werden kann, mÃ¼ssen GemeinschaftsflÃ¤chen in der Gemeinde genutzt werden. Vorrangig wÃ¤ren fÃ¼r diesen Zweck Sporthallen in Betracht zu ziehen, welche entsprechend vorbereitet, ausgestattet und betreut werden mÃ¼ssten. Entsprechende Kosten mÃ¼ssten von der Gemeinde getragen werden.

Im Rahmen der humanitÃ¤ren UnterstÃ¼tzung der ukrainischen KriegsflÃ¼chtlinge bittet die Gemeinde Sassenburg um Ihre Hilfe und UnterstÃ¼tzung.

Date Created
23.09.2022